

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Heilpädagogik / Inclusion Studies“
Abschluss	Bachelor of Arts (B.A.)
Studiendauer	sieben Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Hochschule Zittau/Görlitz
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester2009/2010
Fakultät	Sozialwissenschaften
Kontaktperson	Prof. Dr. phil. Norbert Störmer
Telefon	03581 – 48 28 169
Fax	03581 – 48 28 191
E-Mail	n.stoermer@hszg.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	11.12.2008
Reakkreditierung am	12.02.2015
Akkreditiert bis	30.09.2021
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 10.12.2015 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Sozialwissenschaften, angebotene Studiengang „Heilpädagogik / Inclusion Studies“ ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 210 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein sieben Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der gesamte Workload beträgt 6.300 Stunden. Er gliedert sich in 1.123 Stunden Präsenzstudium, 1.250 Stunden Praktikum und 3.927 Stunden Selbststudium. Der Studiengang ist in 13 Module gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) abgeschlossen.</p> <p>Die Studierenden sollen während ihres Studiums u.a. konzeptuelles Denken, kommunikative/soziale Kompetenz, Genderkompetenz und Gendersensibilität, Selbstmanagement, welt- und menschenbildorientiertes Handeln, methodisches Handeln, sozialpolitisches Handeln, Kooperation, praxisorientierte Forschung, Metahandeln/Selbstreflexion, interkulturelle Kompetenz sowie Transferfähigkeit im Kontext der Heilpädagogik erlernt haben. Das Studium ist generalistisch angelegt und beinhaltet neben der Vermittlung von fachlichen auch überfachliche Aspekte. So findet durchgehend eine Auseinandersetzung mit dem Thema Inklusion statt. Die Hochschule legt</p>

	<p>Wert darauf, dass die Studierenden personale, soziale und methodische Kompetenzen erwerben. Darüber hinaus werden die Studierenden zu gesellschaftlichem Engagement ermutigt. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist in der Regel die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte zum Wintersemester 2009/2010.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Bei dem Bachelor-Studiengang „Heilpädagogik / Inclusion Studies“ handelt es sich um einen bereits etablierten Studiengang mit einem international anerkannten Curriculum, der die Thematik Inklusion frühzeitig integriert hat. Der Lehrkörper ist hinreichend gesichert und personell gut aufgestellt. Die Ergebnisse der Absolvierendenstudie sind überwiegend positiv zu werten, auch hinsichtlich der Beschäftigungsfähigkeit. Für den Studiengang sind jedoch auch Verbesserungspotenziale auszumachen. Diese betreffen vor allem die Internationalisierungsstrategie sowie die Evaluierung des Studiengangs.</p>
Internetseite	<p>http://www.hszg.de</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>